

Wenn's gar nicht geht

Gerrit Mathis

„Also, ich probier's erst nochmal alleine. Wenn's gar nicht geht, melde ich mich vielleicht“, antwortet mir ein guter Freund, als ihm meine Hilfe anbiete.

Ich glaube, er hat geantwortet, wie die meisten von uns es tun würden. Ist ja nicht schlimm, sich helfen zu lassen, aber lieber nicht. Nicht dass Hilfe schlecht wäre, aber sich einzugestehen, es nicht selbst zu schaffen, das nagt an uns. Fühlt sich nach Aufgeben an, nach Niederlage, kratzt am Selbstbild. Und überhaupt: Werde ich dem anderen nicht zur Last?

Aber: Wie oft wären wir schneller oder besser ans Ziel gekommen, hätten wir uns früher oder überhaupt helfen lassen? Ich jedenfalls, ehrlich gesagt, ziemlich oft. Und ich frage mich, ob wir wohl *deshalb* so wenig Bock auf Gott haben. Der bietet uns ja auch ständig seine Hilfe an. Und es fühlt sich für uns so an, als hätten wir es selbst nicht drauf. Aber ist doch auch oft so. Warum dann nicht mal sagen, „o.k., dann hilf mir, bitte“?

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1